

Ergebnisse im ersten Quartal 2011

Oerlikon setzt nachhaltigen Wachstumskurs fort

- Starke Umsatzentwicklung aufgrund stabiler Märkte, Innovationen und disziplinierter Umsetzung
 - Bestellungseingang stieg um 23 % auf CHF 1 152 Mio. (2010: CHF 937 Mio.)
 - Umsatz wuchs um 35 % auf CHF 953 Mio. (2010: CHF 705 Mio.)
 - Der Bestellungsbestand betrug CHF 1 928 Mio. (2010: CHF 1 202 Mio.)
 - Schwellenländer, insbesondere China und Indien, als Wachstumsmotoren
- Währungseinflüsse beeinträchtigten die Umsätze um 11 %
- Ausblick: Oerlikon bestätigt die Ziele für das Jahr 2011

Kennzahlen Oerlikon Konzern per 31. März 2011 (in CHF Mio.)

	Q1/2011	Q1/2010	Delta
Bestellungseingang	1 152	937	23 %
Bestellungsbestand	1 928	1 202	60 %
Umsatz	953	705	35 %

Pfäffikon SZ, 19. April 2011 – Oerlikon hat seinen nachhaltigen Wachstumskurs im ersten Quartal 2011 fortgesetzt. Im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete der Bestellungseingang einen kräftigen Anstieg um 23 Prozent, zu dem sämtliche Segmente beitrugen. Der Umsatz wuchs substantiell um 35 Prozent im Vorjahresvergleich, basierend auf dem zweistelligen Wachstum von fünf Segmenten. In sämtlichen Regionen legten die Bestellungen und Umsätze zu, insbesondere in Asien konnten signifikante Zuwächse erzielt werden. Die gesteigerten Volumen sowie fortlaufend verbesserte Kostenstrukturen haben auch die Profitabilität weiter erhöht. Wie gewohnt, wird Oerlikon Profitabilitäts-Kennzahlen mit dem Halbjahresergebnis publizieren. Dr. Michael Buscher, CEO des Oerlikon Konzerns, sagte: „Das Wachstum von Oerlikon im ersten Quartal reflektiert die kontinuierliche Leistungssteigerung unserer Segmente durch Innovationen und die disziplinierte Umsetzung unseres 3 Year Business Plans. Wir sind auf dem besten Weg, unsere Ziele für 2011 zu erreichen und unser nachhaltiges Comeback sicherzustellen.“ Jürg Fedier, CFO des Oerlikon Konzerns, sagte: „Wir profitieren von unserer starken Präsenz in den Wachstumsmärkten sowie unseren Investitionen in neue Produkte und Dienstleistungen. Die daraus resultierenden höheren Volumen spielen eine wesentliche Rolle für unser profitables Wachstum.“

Alle Segmente mit starkem Bestellungseingang

Im ersten Quartal wuchs der Bestellungseingang kräftig um 23 Prozent auf CHF 1 152 Mio. (gegenüber CHF 936 Mio. im selben Quartal des Vorjahres). Der Bestellungenbestand erhöhte sich auf CHF 1 928 Mio. (im Vorjahresvergleich: CHF 1 202 Mio.). Sämtliche Segmente trugen zu diesem Anstieg bei, was in den höheren Volumen in den Bereichen Textile, Coating, Drive Systems und Advanced Technologies deutlich zum Ausdruck kommt. Alle Regionen trugen zum Bestellsanstieg bei, insbesondere Asien (35 Prozent) und Nordamerika (19 Prozent), während Europa um 8 Prozent stieg. In „anderen Regionen“ nahm der Bestellungseingang um 23 Prozent zu.

Sämtliche Regionen und Innovationen trugen trotz der Währungseinflüsse zum Umsatzanstieg bei

Im ersten Quartal stieg der Umsatz deutlich um 35 Prozent auf CHF 953 Mio. (gegenüber CHF 705 Mio. im selben Zeitraum 2010), da fünf Segmente ein im Vergleich zum Vorjahr zweistelliges Umsatzwachstum erzielten. Mit einem Zuwachs von über 58 Prozent stieg der Umsatz von Oerlikon Textile am deutlichsten, gefolgt von Coating mit 33 Prozent, während Oerlikon Drive Systems seinen Wachstumskurs mit einer Zunahme um 20 Prozent gegenüber dem Vorjahr fortsetzte. Der Umsatz erhöhte sich in allen Regionen, insbesondere in Asien (54 Prozent), Nordamerika (25 Prozent) und Europa (22 Prozent), während er in den „anderen Regionen“ um 11 Prozent zunahm. Währungseinflüsse verringerten den Umsatz im ersten Quartal um 11 Prozent bzw. um CHF 106 Mio.

Ausblick 2011

Das Ergebnis von Oerlikon für das erste Quartal stellt einen wichtigen Schritt zur Erreichung der Ziele des Unternehmens für 2011 dar. Der Oerlikon Konzern wird sich 2011 darauf konzentrieren, die Profitabilität durch kontinuierliche Produktinnovationen und weitere Kostenoptimierung deutlich zu steigern. Ausgehend von Oerlikons Leistung im ersten Quartal bestätigt das Unternehmen seinen Ausblick: Nachdem Nachfrage und Bestellungseingänge nach der Wirtschaftskrise Höchststände erreichten, rechnet Oerlikon mit einem leichten Rückgang der Bestellungseingänge, da sich die allgemeine Nachfrage des Marktes wieder normalisiert. Für 2011 erwartet Oerlikon ein Umsatzwachstum von bis zu

Seite 3/5

10 Prozent sowie einen weiteren Anstieg der Profitabilität (auf Basis stabiler Wechselkurse). Damit dürfte sich die Profitabilität des Konzerns 2011 dem Leistungsniveau seiner operativ besten Jahre annähern, wozu vorrangig die vier Segmente Textile, Vacuum, Coating und Advanced Technologies beitragen sollten. Oerlikon Drive Systems dürfte 2011 in die Profitabilität zurückkehren und Oerlikon Solar strebt an, den Break-even zu erreichen. In den kommenden Jahren strebt der Oerlikon Konzern an, seine bisher besten operationellen Margen zu übertreffen.

Segmentüberblick

Oerlikon Textile: Das Segment stärkte seine Position als weltweit führender Hersteller von Textilmaschinen weiter. Seine Wachstumsdynamik hielt im ersten Quartal an. Besonders deutlich zeigte sich dies im Umsatzanstieg um 58 Prozent auf CHF 458 Mio. gegenüber CHF 289 Mio. im ersten Quartal 2010. In erster Linie ist das Gesamtwachstum China zu verdanken, wobei Indien, die Türkei und Südamerika ebenfalls einen Beitrag leisteten. Der Bestellungseingang im ersten Quartal erhöhte sich um 20 Prozent auf CHF 626 Mio. im Vorjahresvergleich (CHF 521 Mio. im selben Quartal des Vorjahres). Per Ende des ersten Quartals verzeichnete das Segment einen hohen Bestandsbestand von insgesamt CHF 1 394 Mio. gegenüber CHF 711 Mio. per Ende des ersten Quartals 2010.

Oerlikon Drive Systems: Zum dritten Mal in Folge steigerte das Segment seinen Bestellungseingang und Umsatz, was vorwiegend der anhaltenden Konjunkturerholung in Nordamerika, Geschäften in Asien, einem kräftigen Anstieg des Bau-, Energie- und Agrarmarkts sowie der Lancierung neuer Produkte zu verdanken war. Der Bestellungseingang stieg im ersten Quartal um 24 Prozent auf CHF 228 Mio. gegenüber CHF 184 Mio. im ersten Quartal 2010. Der Bestandsbestand lag per Ende des ersten Quartals bei insgesamt CHF 156 Mio., verglichen mit CHF 109 Mio. per Ende derselben Vorjahresperiode. Der Umsatz stieg im Vergleich zum Vorjahr um 20 Prozent auf CHF 205 Mio.

Seite 4/5

Oerlikon Vacuum: Aufgrund von Zuwächsen in sämtlichen Regionen stieg der Bestellungseingang im ersten Quartal 2011 um 11 Prozent auf CHF 120 Mio., gegenüber CHF 108 Mio. im Vergleichsquarter des Vorjahres. Ein Grossteil der Bestellungen wurde im Solar- und im Coating-Bereich sowie in der Prozessindustrie verzeichnet. Für den Anstieg waren Asien, insbesondere China, und in geringerem Masse Europa verantwortlich. Der Bestellungenbestand betrug zum Ende des ersten Quartals 2011 CHF 102 Mio. (gegenüber CHF 85 Mio. im Vorjahresvergleich). Der Umsatz erhöhte sich um 14 Prozent auf CHF 102 Mio., verglichen mit CHF 91 Mio. im ersten Quartal 2010.

Oerlikon Solar: Der Bestellungseingang stieg im Berichtsquarter auf CHF 26 Mio. (gegenüber CHF 8 Mio. im ersten Quartal 2010). Der Bestellungenbestand lag bei CHF 235 Mio. und damit entsprechend den Prognosen unter den CHF 267 Mio. des ersten Quartals 2010. Der Umsatz stieg um 18 Prozent auf CHF 47 Mio. (gegenüber CHF 39 Mio. im Vorjahresvergleich). Die neue, äusserst wettbewerbsfähige Produktionslinie ThinFab stösst weiterhin auf reges Interesse, und in den kommenden Monaten wird mit Erstbestellungen gerechnet.

Oerlikon Coating: Die Wachstumsdynamik im Coating-Segment hielt im ersten Quartal 2011 an, was dem signifikanten Wachstum im Bereich Komponenten in Westeuropa und dem starken Wachstum in Asien zuzuschreiben war. Der Umsatz stieg im Vorjahresvergleich um starke 33 Prozent auf CHF 125 Mio.

Advanced Technologies: Das Segment setzte sein Wachstum dank der anhaltend starken Nachfrage an den Märkten für Halbleiter und optische Speicherplatten fort. Der Bestellungseingang nahm im Berichtsquarter um 26 Prozent auf CHF 27 Mio. zu (CHF 22 Mio. im ersten Quartal 2010). Dieser Zuwachs ist auf die rege Nachfrage des Halbleitersektors sowie auf das Asiengeschäft zurückzuführen. Wie erwartet sank der Umsatz aufgrund geringerer Bestellungen zum Ende 2010 um 30 Prozent auf CHF 16 Mio. Der Bestellungenbestand legte von CHF 30 Mio. per Ende des ersten Quartals 2010 auf CHF 41 Mio. per Ende des Berichtsquartals zu.

Seite 5/5

Über Oerlikon

Oerlikon (SIX: OERL) zählt zu den führenden Hightech-Industriekonzernen mit einem Fokus auf Maschinen- und Anlagenbau. Das Unternehmen bietet innovative Industrielösungen und Spitzentechnologien für die Textilherstellung, Antriebe, Vakuum-, Dünnfilm- und Beschichtungstechnologien sowie Advanced Nanotechnology. Als Unternehmen mit schweizerischem Ursprung und über 100-jähriger Tradition ist Oerlikon mit mehr als 16 500 Mitarbeitenden an über 150 Standorten in 38 Ländern und einem Umsatz von CHF 3,6 Mrd. im Jahr 2010 ein Global Player. Das Unternehmen investierte 2010 CHF 239 Mio. in die Forschung und Entwicklung, in der mehr als 1 200 Experten die Produkte und Dienstleistungen für Morgen entwickeln. In den meisten Bereichen steht das Unternehmen an den jeweiligen globalen Märkten an erster oder zweiter Position.

Zusätzliche Informationen:

Oerlikon wird seine Ergebnisse an der heutigen Telefonkonferenz für die Medien (Beginn 10:00 Uhr MEZ) auf deutsch präsentieren. Um teilzunehmen, wählen Sie sich bitte ein paar Minuten vor Beginn über folgende Nummern ein:

Schweiz	+41 (0)43 456 92 28
Deutschland	+49 (0)69 2222 71 11
USA	+1 718 354 13 58
Grossbritannien	+44 (0)20 3140 82 86
Pincode:	6394434

Anlässlich der Analystenkonferenz (Beginn 14:00 Uhr MEZ) wird Oerlikon seine Ergebnisse auf englisch präsentieren. Um teilzunehmen, wählen Sie sich bitte ein paar Minuten vor Beginn über folgende Nummern ein:

Schweiz	+41 (0)43 456 9228
Deutschland	+49 (0)69 2222 3105
USA	+1 718 354 1152
Grossbritannien	+44 (0)20 7784 1036
Pincode:	1504940

Weitere Informationen erhalten Sie von:

Burkhard Böndel
Corporate Communications & IR
Telefon +41 58 360 96 02
Fax +41 58 360 91 93
pr@oerlikon.com
www.oerlikon.com